

Nomex DELTA C Multinorm-Bundhose



Ausführung: Antistatikbekleidung , Multinormbekleidung

Marke: Nomex

Material: Aramid

Materialfunktionen: antistatisch , flammhemmend

Norm: EN 1149 , EN ISO 11612

Schutzeigenschaften:
Hitze- und Flammenschutz inhärent

PRODUKTBESCHREIBUNG für Nomex DELTA C Multinorm-Bundhose

Hosenschlitz geknöpft • 2 Seitentaschen • Zollstocktasche • Gesäßtasche mit Patte • Bund mit Gürtelschlaufen • antistatisch

MATERIAL: NOMEX® 98 % Aramid, 2% Carbon, FC-Ausrüstung, 260 g/m²

NORMEN


zertifiziert nach:

EN ISO 11612 (Leistungslevel A1 B1 C1)

EN 1149-5

NOMEX® Delta C wurde entwickelt, um der Forderung nach einem weicheren Gewebe mit besseren Trageeigenschaften und denselben ausgezeichneten Hitzeschutzeigenschaften von NOMEX® III zu entsprechen. NOMEX® Delta C leitet auch die Körperwärme besser nach außen ab.

ABVERKAUFSARTIKEL SOLANGE DER VORRAT REICHT.

	ART.-NR.	FARBE	GRÖSSE
	RE-15346	kornblau	46
	RE-15348	kornblau	48
	RE-15350	kornblau	50
	RE-15352	kornblau	52

NORMEN für Nomex DELTA C Multinorm-Bundhose

EN 1149

EN ISO 11612

EN 1149 | Schutzkleidung - Elektrostatische Eigenschaften



Die Norm EN 1149 legt die Prüfverfahren für Schutzbekleidung mit elektrostatischer Ableitfähigkeit fest. Diese sollen die elektrostatische Aufladung von Personen sowie zündfähige Entladungen verhindern. Das Tragen der Bekleidung ist in Bereichen mit explosionsfähiger Atmosphäre, z.B. in Luft-Gas-Gemischen (z. B. Raffinerien, Tanklager) oder in Luft-Staub-Gemischen (z. B. Mühlen, Misch- und Förderanlagen, Silos), erforderlich. Die elektrostatische Ableitfähigkeit ist nur bei sicherer Erdung der Person/Kleidung z.B. durch antistatische Sicherheitsschuhe nach **EN 20345** oder Berufsschuhe nach EN 20344 gegeben.

Untergruppen:

1149-1	Regelung des Oberflächenwiderstands
1149-2	Regelung des Durchgangswiderstands
1149-3	Prüfverfahren zur Messung des Ladungsabbaus am Material
1149-4	Testung des gesamten Kleidungsstückes
1149-5	Leistungsanforderungen an Materialien und Konstruktionstests

Wichtig: Schutzbekleidung nach EN 1149 bietet keinen Schutz gegen die Auswirkungen von Bränden und Explosionen.

EN ISO 11612 | Schutzkleidung - Kleidung zum Schutz gegen Hitze und Flammen



In der Norm EN ISO 11612 werden die Anforderungen an Kleidung festgelegt, die aus flexiblen Materialien besteht und den Träger gegen Hitze und/oder Flammen schützt. Die Leistungsanforderungen beziehen sich auf einen weiten Bereich von Anwendungen, bei denen es zu kurzzeitigem Kontakt mit Flammen kommen kann und bei denen der Träger Strahlungswärme, konvektiver Hitze, Kontaktwärme und/oder Spritzern geschmolzenen Metalls ausgesetzt ist.

Die entsprechenden Leistungslevel zu Ihrem Produkt finden Sie in der Produktbeschreibung.

Code	Anforderung	Prüfung nach	Leistungsstufen
A	Begrenzte Flammenausbreitung	EN ISO 15052	A1, A2
B	Konvektionswärme	EN ISO 9151	B1, B2, B3
C	Strahlungswärme	EN ISO 6942, 20 kW/m ²	C1, C2, C3, C4
D	Flüssige Aluminium-Spritzer	EN ISO 9185	D1, D2, D3
E	Flüssige Eisen-Spritzer	EN ISO 9185	E1, E2, E3
F	Kontakthitze 250 °C	EN ISO 12127-1	F1, F2, F3

Um der Norm zu entsprechen, müssen die Produkte immer die Anforderungen an die begrenzte Flammenausbreitung (A1 und/oder A2) und mindestens eine weitere Codierung erfüllen.

Nomex - Erfahren Sie mehr über die Nomex Technologien



DUPONT™ NOMEX®-GEWEBE: INHÄRENTER FLAMMSCHUTZ, HITZESCHUTZ UND STÖRLICHTBOGENSCHUTZ

DuPont™ Nomex® ist eine hitze- und flammabweisende Aramid-Faser, die ihren Einsatz unter anderem als Hauptbestandteil in Stoffen zur Herstellung von Schutzbekleidung für Personen, die unter gefährlichsten Bedingungen arbeiten, findet. Nomex® bietet einen inhärenten, Flamm-, Hitze-, und Lichtbogenschutz sowie auch Langlebigkeit und Tragekomfort. Das Material ist besonders reißfest, es schmilzt nicht, es tropft nicht und es begünstigt keinen Verbrennungsvorgang in der Luft.